## DIE ERDE UNTER UNS

Blätter um, nimm dir die Zeit, sieh dir unser Leben an. Du bist nicht hier, doch immerzu bist es nur du.

Du bist viel zu weit weit weg von mir, Du bist viel zu weit von mir.

Seh ich mir diese Leben an, seh ich Minuten kriechen, Tage rennen Sag, kann man halten, was man liebt? Denn ich, ich liebe dich.

Es zusammenstürzen lassen, um es wieder zu beginnen, sag mir wie oft wollen wir das noch tun.

Du bist viel zu weit weit weg von mir, Du bist viel zu weit von mir.

## Refrain:

Jede Minute unserer Zeit, sei sie gut oder schlecht, das ist Die Erde unter uns.

Wir sind es, die zu Staub zerfallen, das Wasser und die Luft sind wie Die Erde unter uns.

Und mit deiner Hand in meiner Hand gehört uns diese Welt voll von allem, was wir sehen.

Ich breite meine Flügel aus und mach die Augen zu Wenn ich weiß, du bist da, so wie Die Erde unter mir.

Refrain

2004 (19.04.)